

Empfehlung für die Einführung der einjährigen Berufsfachschule - Wirtschaft - mit berufsbezogenem Schwerpunkt gem. BbS-VO 2009		
Dokument	<i>1 Vorgehensweise.doc</i>	Prozess-Schritt 1
Ziel des Dokumentes	<i>Hinweise zur Berufsgruppenbildung und -strukturierung</i>	

1 Allgemeine Vorgehensweise zur Ermittlung gemeinsam zu beschulender Berufe im Berufsbereich Wirtschaft

Hintergrund der Berufsgruppenbildung und –strukturierung ist die Beantwortung der Frage, welche Berufe im ersten Ausbildungsjahr und mit Blick auf die anzustrebende berufliche Grundbildung so ähnlich sind, dass sie im ersten Ausbildungsjahr und damit auch in der einjährigen Berufsfachschule im Berufsbereich Wirtschaft mit entsprechendem berufsbezogenen Schwerpunkt gemeinsam beschult werden können. Die abschließende Beantwortung dieser Frage ist im Grunde aber nur dann möglich, wenn für nahezu alle ca. 70 Ausbildungsberufe im Berufsbereich Wirtschaft Übereinstimmungen und damit auch Abweichungen für das erste Ausbildungsjahr festgestellt sind. Im Detail sind dazu alle anzustrebenden Kompetenzen (fachlich, methodisch, sozial, persönlich) aus dem Rahmenplan und dem Rahmenausbildungsplan (Ausbildungsordnung) für das erste Ausbildungsjahr in den Ausbildungsberufen untereinander abzugleichen. Da diese Arbeit einen enormen Zeitaufwand erfordert, ist es legitim, für die Berufsgruppenbildung zunächst auf externe Quellen und die Praxiserfahrungen der Lehrkräfte zurückzugreifen. Unter Beachtung regionaler Erfordernisse ist vor Ort zu entscheiden, welche Berufe zu einer Berufsgruppe zusammengefasst werden können.

In Anlehnung an die Anlage 2 der „Erklärung der Kultusministerkonferenz gegen die Überspezialisierung in der dualen Berufsausbildung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 28.02.2007) und unter Berücksichtigung von Praxiserfahrungen wurden folgende Berufsgruppen im Berufsbereich Wirtschaft (einschließlich Informatik und Gesundheit) identifiziert:

- Handel
- Bürodienstleistungen
- Lager und Verkehr
- Industriedienstleistungen
- IT-Dienstleistungen
- Mediendienstleistungen
- Finanzdienstleistungen
- Rechtsdienstleistungen
- Reisedienstleistungen
- Gesundheit